

9:0 – Herren III schaffen die »Versetzung«

Halle (guf). Die Verbandsliga-Teams des Tennisclubs Blau-Weiß Halle haben am letzten Spieltag ihre Ziele erreicht: Die zweite Damenmannschaft holte sich mit einem Sieg in Herzebrock Platz zwei der Abschlusstabelle, die »dritte Herren« schaffte mit einem 9:0 bei Schlusslicht Brackwede noch den Klassenerhalt.

Damen-Verbandsliga: TC Herzebrock – TC Blau-Weiß Halle II 3:6. Der dritte Sieg in Folge im Saisonendspurt hat Halle noch auf Platz zwei hinter Gruppensieger RW Hagen geführt. Punktgleich mit Eintracht Dortmund (1:8-Niederlage in Hagen) und FC Stukenbrock profitiert Halle von seinen Siegen in den direkten Vergleichen. Mit Aniek van Rossum und Renate van Oorschodt lief eine starke Besetzung auf, die alle sechs Einzel gewann. Das spannende Spitzenspiel gegen Pia Reckendrees entschied Lisa Halfmann 6:4/3:6/7:5 für sich. Außerdem spielten: Tanja Klee 6:2/6:3, Aniek van Rossum 6:0/6:1, Laura Wloka 6:3/6:3, Renate van Oorschodt 6:2/6:3, Indira Schmerling 6:0/6:2. Die Doppel wurde kampflos Absteiger Herzebrock zugeschrieben.

Herren-Verbandsliga: TC Blau-Weiß Halle III – TC Brackwede 9:0. Gegen den längst als Absteiger feststehenden Gast, der im gesamten Saisonverlauf nur drei einzelne Matches gewinnen konnte, erfüllten die Haller konsequent ihre Pflicht. Damit verdrängten sie den punktgleichen TuS Ickern (je 2:4) noch auf den ersten Abstiegsplatz und erreichten dank des 7:2-Sieges im direkten Vergleich das Klassenziel. Der 6:2/6:3-Erfolg für Tom Clavel im Spitzen-Einzel gegen den früheren Haller Daniel Lencina war Sonntag noch das knappste Ergebnis. Johannes Kolowrat, Marc Hälker, Patrik Bonhaus, Christian Koch und Tim Klee gaben in ihren Einzeln insgesamt nur drei Spiele ab. Zu den Doppeln trat Brackwede nicht mehr an.